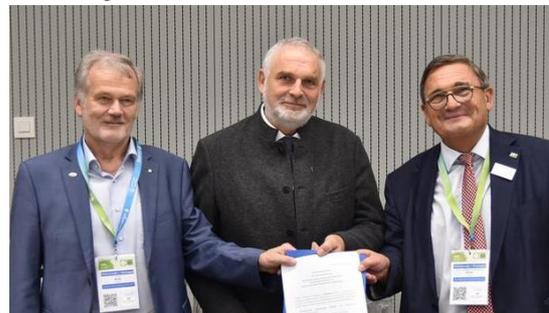




## LEITLINIENKOMMISSION VON BTK, DVG UND BPT GEGRÜNDET

Rechtssicherheit, weniger Bürokratie und Erhalt von Notdiensten – das sind die konkreten Ziele der neu gegründeten Leitlinienkommission. Die Kommission adressiert damit ein Problem, das schon seit einiger Zeit in der Tierärzteschaft gärt und nun durch einen strukturierten Dialogprozess wissenschaftliche Erkenntnisse und deren praktische Umsetzbarkeit ins Gleichgewicht bringen soll. Die Kommission wird von der Bundestierärztekammer e.V. (BTK), der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft e.V. (DVG) und dem Bundesverband Praktizierender Tierärzte e.V. (bpt) getragen und nimmt am 01.01.2025 ihre Arbeit auf.



*Die drei Verbandspräsidenten Ltd. VD Dr. Holger Vogel (BTK), Prof. Martin Kramer (DVG) und Dr. Siegfried Moder (bpt) unterzeichneten den Kooperationsvertrag.*

Hauptaufgaben der Leitlinienkommission sind die Erstellung von Leitlinien für die Arbeit von Tierärzt:innen sowie für die Leitlinien selbst. In

fachspezifischen Arbeitsgruppen sollen sowohl bestehende Leitlinien überprüft und angepasst, aber auch neue Leitlinien erarbeitet und neue Arbeitsgebiete identifiziert werden, für die die Erstellung von Leitlinien eine Arbeitserleichterung für die Tierärzteschaft darstellen könnte.

Hintergrund ist, dass Tierärzt:innen aktuell vermehrt juristischen Verfahren ausgesetzt sind, in denen die Leitlinien mangels Alternativen durch Gutachter bei Gericht als Behandlungsgrundlage herangezogen werden. Dabei werden die Leitlinien ohne eine dringend nötige Prüfung der Umsetzbarkeit unter üblichen Praxisbedingungen angewendet – mit fatalen Folgen für die behandelnden Tierärzt:innen. Dies führt z.B. dazu, dass die Übernahme von Notdiensten zunehmend verweigert wird, weil unter Notdienstbedingungen bestimmte Leitlinienvorgaben schlichtweg nicht erfüllbar sind. Mehr dazu [hier](#).

## BPT-KONGRESS 2024: POLITISCH, UMFASSEND UND ERFOLGREICH

Mit fast 3400 Besucher:innen war der bpt-Kongress vom 14. bis 16. November 2024 in Hannover [laut bpt](#) ein voller Erfolg. Neben 2980 Teilnehmenden, darunter 160 Tierärztliche Fachangestellte, 750 Studierende und 10 Praxismanager:innen, trugen 200 Referent:innen und zahlreiche Gäste zum Erfolg des Kongresses bei. Die fachlichen Themen mit breitem Tierarten-Spektrum wurden durch umfangreiche Vorträge und Workshops zu Praxismanagement und aktueller Berufspolitik sowie Preisverleihungen ergänzt. Ab 2026 soll der Kongress in geraden Jahren zwar in Hannover, aber nicht mehr parallel zur EuroTier stattfinden. Im kommenden Jahr ist der bpt-Kongress vom 27. - 29.11.2025 erstmalig in Wiesbaden zu Gast.

## **DR. SIEGFRIED MODER BLEIBT BPT-PRÄSIDENT**

Turnusgemäß fanden im Rahmen der bpt-Delegiertenversammlung am 14.11. 2024 die Wahlen zum Präsidium statt (Wahlperiode 2024 – 2029). Präsident bleibt Dr. Siegfried Moder. Der selbstständige Rinderpraktiker aus Bayern bekleidet das Amt seit neun Jahren und wurde zum dritten Mal wiedergewählt. 1. Vizepräsidentin bleibt Dr. Petra Sindern, Kleintierpraktikerin aus Hamburg. Neu in das geschäftsführende Präsidium gewählt wurde als 2. Vizepräsidentin Dr. Maren Püschel, Kleintierpraktikerin aus Schleswig-Holstein gewählt. Auch bei den Präsidiumsbeisitzern und der Schatzmeisterin gibt es [Neuerungen](#).

## **VORERST KEIN TARIFVERTRAG FÜR TFA**

Die Verhandlungen im Tarifstreit für Tiermedizinische Fachangestellte zwischen vmf und bpt sind gescheitert. [Laut bpt](#) waren trotz der im Vorgriff auf die GOT 2022 erfolgten Lohnerhöhung und der Vorverhandlungen im Sommer die Forderungen des vmf auch in der neuen Verhandlungsrunde im Oktober so hoch, dass sowohl die kleine als auch die große Tarifkommission des bpt sich entschlossen hatten, nach Ablauf der Friedenspflicht die bpt-Delegiertenversammlung, wie mit dem vmf abgesprochen, einzubeziehen. Diese hat entschieden, keine weiteren Verhandlungen anzustreben, sondern ausschließlich die rechtlich notwendigen Anpassungen des bestehenden Manteltarifvertrags vorzunehmen. bpt-Präsident Dr. Siegfried Moder bedauert das Scheitern der Verhandlungen: „Die TFAs sind ein wesentlicher Faktor für den Praxiserfolg. Sie haben eine qualitativ hochwertige Ausbildung, leisten großartige Arbeit und sollen für ihre Leistung selbstverständlich auch die verdiente Wertschätzung erfahren. Leider können wir uns nicht einig, wie hoch die Tarifierhöhungen sein sollen.“

[Der vmf](#) zeigt sich enttäuscht. Laut Pressemitteilung koppelte der bpt die TFA damit - trotz positiver wirtschaftlicher Entwicklungen in der Branche - von jeglicher Gehaltserhöhung ab. TFA bleiben mit einem Einstiegsgehalt von 14,01 Euro als hochqualifizierte Fachkräfte im unteren Entgeltbereich abgehängt. Der Abstand zum gesetzlichen Mindestlohn verringert sich zum 1. Januar 2025 auf 1,19 Euro pro Stunde. Die Ausbildungsvergütung für TFA beträgt durchschnittlich 870 Euro und liegt mehr als 18 Prozent unter den durchschnittlichen tariflichen Ausbildungsvergütungen.

Die bestehenden Tarifverträge befinden sich in der Nachwirkung und gelten weiter.

## **FALLE FÜR ROTE VOGELMILBE ERHÄLT FORSCHUNGSPREIS**

Die Rote Vogelmilbe ist weltweit einer der bedeutendsten Ektoparasiten in der Geflügelhaltung. Die blutsaugenden Parasiten führen insbesondere in Jung- und Legehennenbeständen jährlich nicht nur zu tiergesundheitslichen, sondern auch zu wirtschaftlichen Schäden. Im Rahmen des Forschungsprojektes „Entwicklung eines Kaltplasmasytems zur Bekämpfung der Roten Vogelmilbe (*Dermanyssus gallinae*) in Junghennen- und Legehennenhaltungen“ haben Wissenschaftlerinnen und



Foto: pixabay + FLI

Wissenschaftler verschiedener Institute und Fakultäten eine Kaltplasmafalle entwickelt, die unterhalb der Sitzstangen der Hühner angebracht wird und mit einer automatischen

Reinigung ausgestattet sind, die die abgetöteten Milben aus der Falle herausschiebt. Die Falle wurde von der DLG-Neuheiten-Kommission mit der Goldmedaille des Innovation Award der EuroTier 2024 ausgezeichnet, denn durch die Kaltplasma Milbenfalle EX könnte in Zukunft der Einsatz von Akariziden, Silikaten oder Antiparasitika verringert sowie eine Verbesserung der Tiergesundheit und der Wirtschaftlichkeit erreicht werden. [Mehr dazu hier.](#)

### **AUSNAHMEREGLUNG FÜR BLAUZUNGENIMPfstOFFE VERLÄNGERT + UMFRAGE**

Am 22.11.24 hat das [BMEL](#) die vorerst bis zum 6.12.24 geltende Ausnahmereglung für drei Impfstoffe gegen BTV-3 lückenlos und ohne zeitliche Begrenzung verlängert. Einer entsprechenden Verordnung hat der Bundesrat zugestimmt. Somit können Tierhalter ihre Rinder, Schafe und Ziegen auch weiterhin gegen die Blauzungenkrankheit impfen lassen.

Das FLI bittet Tierhaltende von Rindern, Schafen und Ziegen um Teilnahme an einer Umfrage zur Blauzungenkrankheit BTV-3. Es geht um ein besseres Verständnis, wie gut Tierhalterinnen und Tierhalter in Deutschland über die Krankheit, ihre Übertragung und die verfügbaren Schutzmaßnahmen informiert sind, in welchem Ausmaß sie ihre Tiere gegen BTV-3 impfen und welche Überlegungen Sie dabei leiten. Die Ergebnisse dieser Studie sollen in einschlägigen Zeitschriften veröffentlicht werden, und dienen dazu, Empfehlungen zur Impfstrategie abzuleiten. [Hier geht es zur Umfrage.](#)

### **LUA KOBLENZ BEZÜGLICH HEMMSTOFFTEST PLANPROBEN**

Ein Hinweis für Veterinäre, die Proben an das [Landesuntersuchungsamt \(LUA\)](#) schicken: Im Institut für Tierseuchendiagnostik des LUA werden in der Zeit von Montag, 23.12.2024, bis Mittwoch, 01.01.2025 keine Hemmstofftest-Planproben untersucht. Der letzte mögliche Probeneingangstag für das Jahr 2024 ist Freitag, 20.12.2024. Es wird gebeten, die Hemmstofftest-Planproben entsprechend auf die anderen Kalenderwochen zu verteilen. Hemmstofftest-Verdachtsproben und Bakteriologische Fleischuntersuchungen werden im genannten Zeitraum weiterhin bearbeitet.

### **BITTE FRISTGERECHT EINREICHEN: FORTBILDUNGSNACHWEISE 2022-2024**

Wie bereits vor zwei Monaten ausführlich beschrieben, bitten wir unsere Tierärztinnen und Tierärzte, jetzt das Formular „Liste Fortbildungsnachweise LTK RLP 2022-2024“ (im Anhang des Newsletter 09\_24) ausgefüllt und unterschrieben bei der Geschäftsstelle per E-Mail einzureichen. Die zugehörigen Fortbildungsbescheinigungen/ Zertifikate zu den Listen sind nur noch auf Anforderung der LTK RLP nachzureichen.

#### **Wichtige Fortbildungen und Veranstaltungen in Rheinland-Pfalz:**

- ❖ **05.12.24 in Fließem: [Fruchtbarkeits- und Managementseminar der RUW/LTK](#)**
- ❖ **13.12.24 in Wittlich: [Fleisch der Zukunft? Eine Übersicht über tierfreie Alternativen zu Fleisch und Fleischprodukten](#)**

Weitere Infos, Anmeldung und aktuelle Webinare unter [www.ltk-rlp.de](http://www.ltk-rlp.de)